

# Label «Sport & Wasser» Überlegungen zum Förderverfahren

Version Mai 2024



## Label «Sport&Wasser» zur Förderung und Aufwertung des Engagements für gegenwärtige und künftige Herausforderungen im Bereich Wasser

Das Management des Gemeinguts «Wasser» steht heute vor grossen Herausforderungen. Die Überschreitung der planetaren Grenzen hat Auswirkungen auf alle menschlichen Aktivitäten. Veränderte Niederschlagsmuster und steigende Temperaturen einerseits und ein quantitativer und qualitativer Druck auf die Wasserressourcen durch unsere Lebensweise andererseits stellen unser Wassermanagement infrage<sup>1</sup>.

Das kantonale Projekt zur Reduktion des Wasserverbrauchs für die Bewässerung von Sportplätzen ermöglicht es, unser kollektives Handeln in Bezug auf das Wasser zu überdenken, und regt zur notwendigen Auseinandersetzung damit an, wie sich das Wallis an den Klimawandel und die ökologische Notlage anpassen kann.

Das Label «Sport&Wasser» soll das Engagement der Sportplatzeigentümer/-innen im Kanton Wallis für ein gutes Wassermanagement fördern und aufwerten.

### Warum eine solche Anerkennung?

Angeht der aktuellen Lage ist es wichtig, den Eigentümerinnen und Eigentümern von Sportanlagen die Möglichkeit zu geben, ihr Engagement für ein verantwortungsvolles Wassermanagement aufzuwerten und anerkennen zu lassen. Die durch das Label erreichte Sichtbarkeit ermöglicht es einerseits, die Nutzer/-innen der Anlagen zu informieren, und andererseits, die Massnahmen in den Augen möglichst vieler Menschen aufzuwerten. Dadurch wird auch die Bevölkerung ermutigt, ihren Umgang mit Wasser zu überdenken. Das Label ermöglicht es, einen Referenzrahmen mit klaren Indikatoren einzuführen, um auf eine Senkung des Wasserverbrauchs für die Bewässerung von Sportanlagen hinarbeiten zu können. Ziel ist die Anerkennung der Eigentümer/-innen, die ihr Verhalten und ihre Ansätze mit der Zeit weiterentwickeln.

### Den Wandel integrieren und aufwerten

Das Label deckt die vier Schwerpunkte des Förderverfahrens ab:

- Personal und bewährte Praktiken;
- Verbesserung der bestehenden Infrastrukturen;
- innovative technische Mittel;
- weitere Ansätze.

Diese Zertifizierung versteht sich als System für das Wassermanagement der Sportanlagen und für eine kontinuierliche Verbesserung desselben. Sie ermöglicht es, die Herausforderungen in Bezug auf das Wasser in die Praktiken/Prozesse zu integrieren und den Betrieb der Anlagen zu optimieren.

Das Label erhält, wer sich durch transparente Ergebnisse und Verbesserungen auszeichnet. Die Auswirkungen der Bewässerungsaktivitäten auf das Wasser sollen gemessen und Massnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung eingeführt werden, um besagte Auswirkungen im Laufe der Jahre zu reduzieren. Dafür sind Ziele zu setzen und ein «progressiver und freiwilliger» Aktionsplan für das Bewässerungsmanagement ist einzuführen.

Durch das Label soll eine Kultur der Überwachung des Wasserverbrauchs etabliert werden, insbesondere durch die Einführung von monatlichen Ablesungen, die es ermöglichen, den Verbrauch zu analysieren, um ihn besser zu verstehen. Das System wird jedes Jahr überprüft.

<sup>1</sup> Une décision inédite: par manque d'eau, Grimsuat fait le choix de limiter sa population 5 mars 2024 - Grégoire Baur - Le Temps - <https://www.letemps.ch/suisse/valais/a-grimisuat-le-manque-d-eau-determine-l-avenir-de-la-commune>

Das Label kann zwei Ebenen umfassen: Die erste – die von Beginn des Prozesses an offensteht – soll einen ersten Anstoss für die Übernahme von Verantwortung geben. Diese Ebene basiert auf Indikatoren, die geprüft werden, und auf der Validierung der FDDM-Schulung durch das Betriebspersonal der Anlagen. Die Unterzeichnung der Erklärung verpflichtet dazu, sich kontinuierlich zu verbessern.

Die zweite Stufe umfasst eine grössere Anzahl Indikatoren und zusätzliche Verpflichtungen.

#### Den Wandel mitgestalten und aufwerten

Der Referenzrahmen für die Vergabe des Labels «Sport&Wasser» könnte mit der aktuellen Gruppe der Gemeinwesen, die freiwillig an der Testphase zum Wassersparen bei der Bewässerung von Sportplätzen teilnimmt, gemeinsam erarbeitet werden. So kann die Robustheit / der Nutzen des Referenzrahmens sichergestellt werden.

Nach der Verleihung des Labels könnten die Gemeinden ein Kommunikationskit mit Schildern, Postern, Aufklebern, Faltblättern usw. erhalten, um bei ihrer Bevölkerung das Bewusstsein für ihre Bemühungen um einen vernünftigen Umgang mit der Ressource Wasser zu stärken.

## Label «Sport&Wasser»

